

Versprech-Gedicht

Es kaufte sich Herr Archibald

Auf hohem Berg im tiefen Wald

Ein Schlitter-Ross,

Ein Schlotter-Riss,

Verzeihung, nein,

Das kann nicht sein:

Ein Ritterschloss.

Das Schloss war hundert Jahre alt.

Der Sturmwind brauste eisig kalt

Im Wilden Facht,

Im Falden-Wicht,

Ach, Unsinn, nein

Das war es nicht –

Im Fichtenwald.

Das konnt der Schlossherr nicht vertragen.

Er holte sich nach vierzehn Tagen

Den Wabel-Mögen,

Den Wöbel-Magen.

Ja, ist denn das

So schwer zu sagen?

Den Möbelwagen.

Jetzt wohnt er wieder wie gewohnt.

Der Schlosskauf hat sich nicht gelohnt.

Hans Georg Lenzen